

Eine der Fragen, die zurzeit im Lehrerkollegium, in der Schulleitung und auch im BLK Projekt heftig diskutiert wird, ist: Warum sinken unsere Schülerzahlen? Der **30. LÖHRTOR-KALENDER** versucht, Fragen zu stellen und Antworten darauf zu finden.

Rückblick

Zum 31. August ist mit Frau Hassel eine engagierte und beliebte Biologielehrerin krankheitsbedingt aus dem Dienst ausgeschieden, die über lange Jahre hinweg eine der Stützen ihres Fachbereichs und unserer Schule war. Viele Leistungs- und Grundkurse hat Frau Hassel erfolgreich auf ihre Abiturprüfungen vorbereitet und durch Klausuren und mündliche Prüfungen begleitet. Darüber hinaus hat Frau Hassel liebevoll Jahrgangsstufen betreut und mit Erfolg zum Abitur geführt. Sie hat den Bereich der Verkehrssicherheit umsichtig geleitet und war oftmals Mitglied im Lehrerrat unserer Schule. Zusammen mit ihr bedauern wir ihr frühes Ausscheiden aus ihrer Schule, der sie sicher verbunden bleiben wird. Wir wünschen Frau Hassel auf ihrem weiteren Lebensweg viel Gesundheit und noch oft die Gelegenheit, mit ihrem Kollegium und ihren Schülern Kontakt zu halten.

Mit Herrn Crummenerl haben wir eine Fachkraft mit den Fächern Deutsch und Geschichte mit voller Stundenzahl dauerhaft einstellen können. Unser ehemaliger Referendar hat die Aufgabenbereiche, die er schon in seiner Zeit als Aushilfskraft neben seiner Unterrichtstätigkeit an unserer Schule verantwortungsvoll übernommen hatte, wieder aufgenommen und betreut somit Bereiche in unserem BLK Projekt und in der Nachmittagsbetreuung. Er hat sich zusätzlich bereit erklärt, einen Teil der Berufswahlvorbereitung zu bearbeiten, nämlich das Praktikum in der Jahrgangsstufe 9 sowie die Zusammenarbeit mit unserem Kooperationsbetrieb Siegenia-Aubi. Einen weiteren Bereich der Berufswahlvorbereitung an unserer Schule hat Frau Lusch-Wernze übernommen. Sie koordiniert das Praktikum in der Jahrgangsstufe 11 und kümmert sich darüber hinaus um die wichtige Zusammenarbeit mit dem Siegener Arbeitsamt.

Mit Frau Volkmann hat eine erfahrene Kollegin die Aufgabe der Koordination der Mittelstufe angetreten. Frau Volkmann wird sich um die Wahlen der zweiten Fremdsprache und den Differenzierungsbereich kümmern. Ihr besonders Anliegen ist es, die pädagogische Seite ihres neuen Aufgabenbereiches stärker in den Vordergrund zu rücken.

Frau Köster hat dauerhaft die Jahrgangsstufenbetreuung der jetzigen 12 übernommen, während mit Frau Plessing-Mau eine neue Kollegin zum Team der Jahrgangsstufenbetreuer gestoßen ist. Mit Frau Achenbach-Kern, Frau Spieß und Frau Schween-Ante haben drei zuverlässige und allseits geschätzte Kolleginnen die Klassenleitungen der neuen Klassen 5 übernommen. Sie freuen sich einerseits über die überschaubaren Klassengrößen von nur 22 Schülerinnen und Schülern, sorgen sich andererseits aber über die zurückgehenden Schülerzahlen.

Dieser nicht nur mit Hilfe der Demografie zu erklärende Schwund an Anmeldungen an unserem Gymnasium bereitet allerdings nicht nur den Lehrern der Erprobungsstufe Kopfzerbrechen. Neben der Lehrer- und Schulkonferenz machen sich auch die Mitglieder des BLK Projektes und die Eltern der Schulpflegschaft Gedanken, wie diesem Trend Einhalt geboten werden kann. Stellt die Schule ihre Stärken zu wenig in den Vordergrund? Kommuniziert sie zu selten und nicht laut genug ihre Leistungsfähigkeit? Hält sie ihr Kollegium, ihre Schüler und deren Eltern nicht eindeutig genug dazu an, das positive Bild unseres Gymnasiums stärker herauszustreichen? Gelingt es ihr nicht, die vielen außerunterrichtlichen Bereiche des Schullebens wie den der Nachmittagsbetreuung, die Streicherklassen, Tastaturkurse, wie den riesigen Bereich der Berufswahlvorbereitung oder die jahrelange fruchtbare Zusammenarbeit von Eltern, Schülern und Lehrern im BLK Projekt wirkungsvoll darzustellen? Wieso trägt die engagierte Arbeit unserer Schülervertretung nicht Früchte? Warum spricht sich nicht herum, dass unsere Schule lebt, dass unsere Schüler Besonderes leisten? Machen wir nach außen bekannt, dass vor zwei Jahren vier der vom HDI gestifteten fünf Preise für naturwissenschaftliche Facharbeiten an Schülerinnen und Schüler unserer Schule vergeben wurden? Auch in diesem Jahr stellt unsere Schule wiederum zwei Preisträger! Rufen wir uns auch die vielen Konzerte unseres Orchesters ins Gedächtnis, die Sporttage oder Projektwochen, die weitgehend in Eigenregie unserer Schüler entstehen! Denken wir weiterhin an engagierte Klassenfahrten, an unsere Unterstützung bei längeren Auslandsaufenthalten oder die eher besinnlichen Fahrten nach Taizé oder nach Buchenwald! Lehrer und Schüler organisieren gemeinsam Sportturniere, sie haben gemeinsam das Kulturforum gegründet, das als Startveranstaltung Barry McGuire, einen Popstar und Protestsänger der 60er Jahre, in unsere Aula holte. Schüler schreiben Schülerzeitungen oder führen Theaterstücke auf. 35 Schüler werden in diesem Schuljahr in unserer Chinesisch AG

unterrichtet. All das Positive, das unsere Schule zu bieten hat – denken wir darüber nach? Vertreten wir es anderen gegenüber? Sind wir nicht stolz darauf?

Diese und weiterführende Gedanken wurden auch in der Schulpflegschaftssitzung geäußert, die die angesprochene Problematik sehr wohl sah, die unserer Schule jedoch ein gutes Zeugnis ausstellte. Um nach gemeinsamen Lösungsmöglichkeiten zu suchen, wurde die Mitarbeit beim BLK – Treffen am 23.10. vorgeschlagen. Viele der anwesenden Eltern werden dort erscheinen und ihre Ideen und Vorschläge einbringen können. Weitere Interessenten sind herzlich willkommen.

Aktuelles

Der Arbeitskreis der Schule, der sich mit der Vorbereitung unseres Schuljubiläums 2011 anlässlich unserer 475-Jahr Feier beschäftigt, bittet nochmals alle ehemaligen Schülerinnen und Schüler, sich unter www.gal2011.de einzutragen. Dies würde die Adressensuche für die Information Ehemaliger über die geplanten Veranstaltungen erheblich erleichtern.

Die neue Schülervvertretung (SV) ist gewählt. An ihrer Spitze stehen mit Nur Helin Dogan (11, Schülersprecherin) und Franziska Klein (12, Stellvertreterin) zwei erfahrene und tatkräftige Mitglieder unserer Schülerschaft. Beide Schülerinnen haben schon in den vergangenen Jahren in der alten SV eifrig mitgewirkt.

Das Land NRW hat ein für unser Gymnasium interessantes Programm aufgelegt und will sich dieses einiges an Geld kosten lassen. Die Stadt Siegen, allen voran unser Bürgermeister, hat versprochen, die in Aussicht gestellten Mittel zu nutzen, eigene Mittel zuzuschießen und einen Verpflegungsbereich für unsere Schule zu bauen. Dieser dringend benötigte Bereich soll zum einen unserer Nachmittagsbetreuung die Essensausgabe erleichtern, zum anderen aber auch der Mittel- und Oberstufe die Möglichkeit bieten, bei dem immer häufiger anfallenden Nachmittagsunterricht eine warme Mahlzeit in angemessener Weise einnehmen zu können. Das Provisorium einer Essensausgabe im Foyer der Aula wird dann wegfallen. Der zweite Teil der versprochenen Mittel wird dazu genutzt werden, diese Über-Mittags-Betreuung zu finanzieren.

Eine Gruppe von Lehrern ist zurzeit damit beschäftigt, das aufwändige, möglicherweise jedoch nicht so erfolgreiche Konzept unserer Schnupperstunden für die Grundschulen zu überarbeiten und ihm ein zwar ebenso informatives Aussehen zu geben wie bisher, jedoch möchte man eine Entscheidung für unsere

Schule frühzeitiger beeinflussen und den ersten Besuch unseres Gymnasiums kommunikativer gestalten. Dazu werden wir Leseabende einrichten, bei denen Grundschüler mit ehemaligen Grundschul-Kameraden erste Erfahrungen über ihre (hoffentlich) zukünftige Schule sammeln können.

Der **LÖHRTOR-KALENDER** kann berichten, dass das Schülerticket gut angenommen wurde und die Verteilung durch VWS, Schulamt und Schule weitgehend reibungslos verlaufen ist.

Die Kooperation mit der Niederdielfener Siegenia-Aubi hat erste Früchte getragen: das Lehrerkollegium hat anlässlich einer Betriebsbesichtigung das Werk kennen gelernt, sich mit den Siegenia Produkten vertraut gemacht und einen Einblick in die Arbeitsabläufe der weltweit agierenden Firma gewonnen.

Demnächst

Eine Arbeitsgruppe der SV wird am 27. September zusammen mit anderen Schulen aus dem Stadtgebiet einen Projekttag auf dem Platz des Unteren Schlosses ausrichten, der unter dem Motto „Über Armut Siegen“ auf die Armut in vielen Teilen der Welt, aber auch bei uns aufklären und aufmerksam machen will.

Die Schule veranstaltet auch in diesem Jahr wieder zusammen mit der Firma Krückemeyer den von der Zeitschrift „Die Zeit“ initiierten Vorlesetag „Große für Kleine“, der wahrscheinlich am 21. November stattfinden wird.

In den anstehenden Lehrer- und Schulkonferenzen wird die Schule über die Anschaffung von Miet – Schließfächern beraten. Entsprechende Angebote liegen vor

Die Wanderwoche im nächsten Schuljahr findet statt vom 24. bis zum 28. August 2009.

Abschließend sei noch einmal auf den Elternsprechtag und die beiden noch ausstehenden beweglichen Ferientage dieses Schuljahres und die Wanderwoche nach den Sommerferien 2009 hingewiesen:

Der erste **Elternsprechtag** liegt auf Donnerstag, 20.11.2008, der zweite findet am Mittwoch, 29.4.2009, statt.

Die vier **beweglichen Ferientage** in diesem Schuljahr sind Montag (Rosenmontag) und Dienstag (Faschingsdienstag), 23. und 24. Februar 2009, und die beiden Freitage nach Himmelfahrt und Fronleichnam (22.5. und 12.6.2009).